

Gemeinsam

Ein kleiner Gruß Ihrer Kirchengemeinde

Ihre Ansprechpartner:

Pfarrer Andreas Schneider
Tel.: 0228 - 986 29 95

Pfarrer Christian Bedarf
Tel.: 0228 – 25 29 78

Gemeindehelferin Rosemarie Backhaus
Tel.: 01577 - 4577824

Wochenspruch für Sonntag,
den 6. September (13. Sonntag nach Trinitatis)

*Christus spricht:
Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern,
das habt ihr mir getan.
Matthäus 25,40*

Kennen Sie die Fernsehsendung „Undercover Boss“? In dieser Sendung verkleiden sich Firmeninhaber oder Chefs als einfache, ungelernte Kräfte und besuchen ihre Betriebe, um zu schauen, wie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Arbeit machen. Die Angestellten wissen von all dem nichts. Am Ende des Experiments werden sie dann völlig ahnungslos zu ihrem Chef zitiert. Wenn dieser ihnen dann berichtet, dass er ihnen schon einmal in anderer Weise begegnet ist und ihnen mitteilt, wie zufrieden er mit ihnen war, ist die Überraschung groß. Und ganz sicher fühlen die Angestellten sich auch in ihrer Art bestätigt, wie sie den weniger qualifizierten Angestellten im Betrieb umgehen, selbst dann wenn der Chef nicht anwesend ist.

Auch wenn der Wochenspruch aus der großen Rede Jesu vom Weltgericht stammt, wollen uns die Worte keine Angst machen, sondern einladen und ermutigen, auch den in den Augen dieser Welt Geringeren mit Würde und Respekt zu begegnen. Denn gerade in ihnen begegnet uns Gott. Somit sind auch die kleinen Handreichungen gegenüber Bedürftigen eine Art „Gottesdienst“ und erhalten eine besondere Wertschätzung. In einer Welt, in der man nur allzu oft immer auf die großen Taten schaut, begegnet uns Gott dort, wo jemand unsere Hilfe benötigt. Darum ist auch das schlichte tröstende Wort, das Auflegen einer Hand, der liebe Gruß per Brief, das Aufheben von etwas, das einem anderen runter gefallen ist, der langersehnte Besuch eines Freundes oder einer Freundin eine Tat, die die Welt verändert und von Gott wert geachtet ist.

Viele Grüße

Ihr

Seelsorgeteam



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE AM KOTTENFORST

UM GOTTES WILLEN - AUF EINANDER ZUGEHEN, MITEINANDER GLAUBEN, FÜR EINANDER DA SEIN